Objekt:	Takenplatte Daphne Apollo
Museum:	Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de
Sammlung:	Kamin- Ofen-, Takenplatten
Inventarnummer:	HR / 611 /2019

Beschreibung

Takenplatte mit einer Darstellung der Szene, in der Daphne von Apollo verfolgt, von ihrem Vater, dem Flussgott Peneios festgeahlten und in einen Baum verwandelt wird. Über den Figuren ein klassizistischer Baldachin, hinter den Figuren Bäume und neben dem Flussgott Peneios die symbolische Darstellung einer Quelle.

Daphne (griechisch Δάφνη „Lorbeer“), war eine Bergnymphe der griechischen Mythologie, und eine Tochter des Flussgottes Peneios in Thessalien. Als Apollon den Liebesgott Eros als schlechten Schützen verspottete, rächte sich dieser, indem er einen Liebespfeil mit einer goldenen Spitze auf ihn und einen mit bleierner Spitze auf Daphne abschoss. Apollon verliebte sich unsterblich in Daphne, während diese, von einem genau das Gegenteil bewirkenden Pfeil Eros’ getroffen, für jene Liebschaft unempfänglich wurde. Als Apollon Daphne bedrängte, floh sie. Erschöpft von der Verfolgung durch Apollon flehte sie zu ihrem Vater Peneios, dass er ihre – den Apollon reizende – Gestalt wandeln möge. Daraufhin erstarrten ihre Glieder und sie verwandelte sich in einen Lorbeerbaum.[4] Der Lorbeer war Apollon seither heilig. Zum Gedenken an Daphne trug er einen Lorbeerkranz oder eine mit Lorbeer geschmückte Kithara. (Quelle: Wikiepdia=)

Grunddaten

Material/Technik:	Eisen / Guss
Maße:	Länge: 73 cm, Höhe: 72 cm

Ereignisse

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Daphne (Nymphe)

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Apollon
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Peneios (Mythologie)
	wo	

Schlagworte

- Flachrelief (Kunst)
- Ofenplatte
- Takenplatte